



## Wie die Elfen den Frühling suchten

In einem verträumten Birkenwald lebten einmal sieben kleine Elfen. Sie schliefen ganz tief und fest in einem alten Baum versteckt, denn der Winter war lang und ungemütlich.

Eines Morgens schien die Sonne etwas wärmer und hatte schon soviel Kraft, dass ihre Strahlen durch die dichten Zweige des Waldes hindurchkrochen. Ein Strahl kitzelte die Nase der fröhlichen Juchu und sie musste niesen: „Hatschi“. Sie öffnete die Augen und rief: „Hurra, es wird Frühling!“ Ganz schnell rüttelte sie die immer müde Chssssch wach, doch diese sagte: "Lass mich" und drehte sich noch einmal auf die Seite. „Was soll denn das?! Nimmst du sofort deinen Zeh aus meiner Nase!", schimpfte der grimmige Brrrgr. „Aua, jetzt reicht es aber! Musst Du mich jetzt auch noch in den Bauch treten!"

und sein Geschrei weckte auch die anderen Elfen. „Aber ich habe doch gar nichts gemacht!“ brüllte der starke Haaaah. „Schade, dürfen wir nicht mehr schlafen?“ bedauerte die traurige Aachach. Doch die zufriedene Supi hatte schon die beste Laune: "Merkt ihr es denn gar nicht! Es ist warm." Und der kluge Aha sagte: „Die Vögel zwitschern. Es wird endlich Frühling!“ Schnell kletterten die sieben Elfen aus ihrer Baumhöhle, wuschen sich im kalten Bach und

## Die 7 Elfen



Der kluge Aha  
(Zeigefinger nach oben)

Der starke Haaaah  
(auf die Brust klopfen)

Die fröhliche Juchu  
(lachen, die Fäuste nach oben stoßen)

Die traurige Aachach  
(trauriges Gesicht, mit dem Kopf wackeln)

Die zufriedene Supi  
(breites Grinsen, Arme vor der Brust verschränken)

Die immer müde Chssssch  
(Augen zu, Hände hinterm Kopf, schnarchen)

Der grimmige Brrrgr  
(grimmiges Gesicht, „Krallen zeigen“)

030 311 66 11 10

[www.theater-aus-dem-koffer.de](http://www.theater-aus-dem-koffer.de)

gingen los, den Frühling suchen. Ganz vorn ging die zufriedene **Supi**, dann kamen der grimmige **Brrgrrr**, der kluge **Aha**, die fröhliche **Juchu**, die traurige **Aachach**, der starke **Huaaah** und die immer müde **Chssssch**. Doch wohin sie auch guckten, der Frühling war noch nicht zu sehen.

„Was sollen wir nun machen?“, fragte die traurige **Aachach**. „Vielleicht sollten wir zur Wiese am Waldrand gehen - vielleicht sehen wir den Frühling dort“, sagte der kluge **Aha**. Und so zogen sie weiter.

Ganz vorn ging die zufriedene **Supi**, dann kamen der grimmige **Brrgrrr**, der kluge **Aha**, die fröhliche **Juchu**, die traurige **Aachach**, der starke **Huaaah** ... doch wo war die immer müde **Chssssch**? Die anderen Elfen gingen sie suchen. Die fröhliche **Juchu** guckte unter jedes Blatt, der starke **Huaaah** hob einen großen Stein hoch, die traurige **Aachach** sah in einem alten Baum nach, der kluge **Aha** rief ganz laut ihren Namen, die zufriede-

ne **Supi** sah unter dem großen Busch nach und sogar der grimmige **Brrgrrr** suchte überall nach der verschwundenen Elfe. Doch sie war nicht zu sehen. Plötzlich hörten sie ein lautes Schnarchen - das konnte doch nur die immer müde **Chssssch** sein. Sie lag eingerollt in einem Moosbettchen. Schnell weckten sie die immer müde **Chssssch** und gingen weiter zur Wiese am Waldrand, um den Frühling zu suchen.

Schließlich kamen die zufriedene **Supi**, der grimmige **Brrgrrr**, die immer müde **Chssssch**, der kluge **Aha**, die fröhliche **Juchu**, die traurige **Aachach** und der starke **Huaaah** zur Wiese am Waldrand. Die Wiese leuchtete in bunten Farben. Überall waren Schneeglöckchen, Krokusse, Tulpen und Narzissen zu sehen.

„Hurra, das ist der Frühling! Wir haben den Frühling gefunden!“ riefen alle. Und vor Freude sangen sie ein Frühlingslied.

Ihr könntet z.B. „Alle Vögel sind schon da“, „Kuckuck, Kuckuck, rufts aus dem Wald“ oder „Der Kuckuck und der Esel“ singen.

